

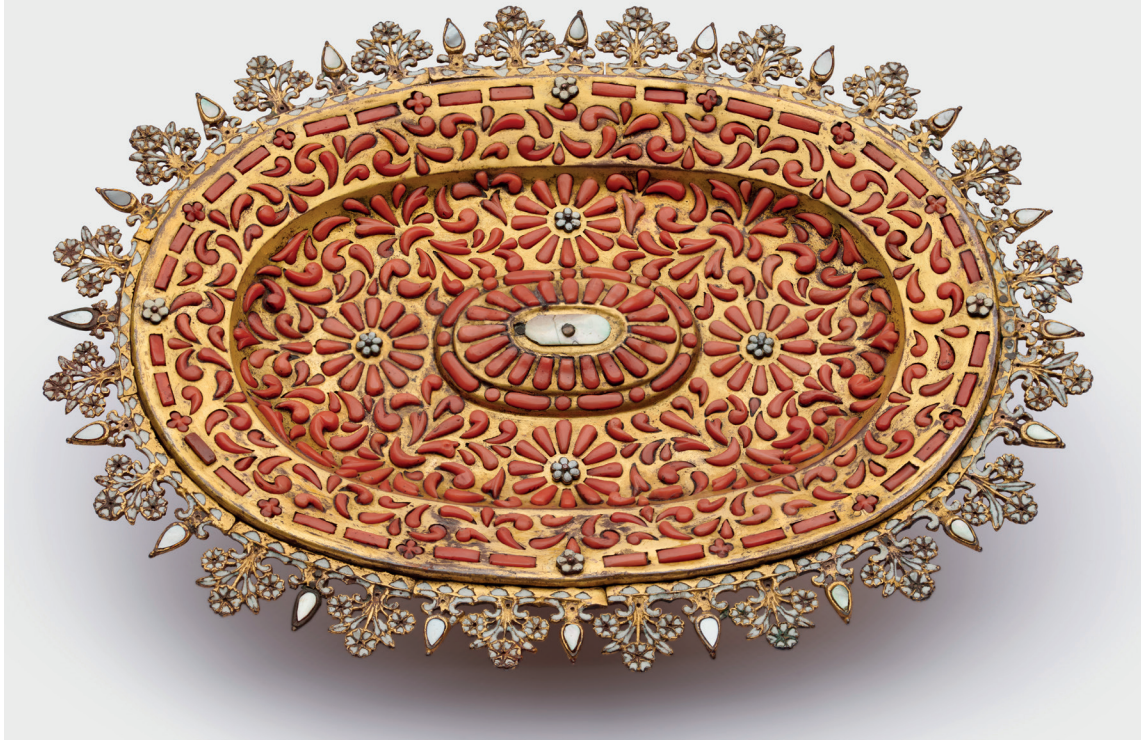


Kunst und Design

April 2024

MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST KÖLN

BIS 22. SEPTEMBER 2024	ÖFFNUNGSZEITEN Dienstag bis Sonntag 10–18 Uhr 1. Donnerstag im Monat 10–22 Uhr Montags geschlossen außer an Feiertagen (Ostermontag geöffnet)		
	FREIER EINTRITT Der Eintritt in die Designausstellung „Kunst + Design im Dialog“ ist bis auf Weiteres kostenfrei.		
	ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN Bitte beachten Sie, dass die Zahl der teilnehmenden Personen auf 20 beschränkt ist. Sie erhalten am Tag der Führung an der Kasse einen Aufkleber, der zur Teilnahme an der Führung berechtigt.		
	SANIERUNGSARBEITEN Die Historischen Sammlungen sind wegen Renovierungsmaßnahmen und Neukonzeption mehrjährig geschlossen.		
2.4. DIENSTAG 16.30-17.30 UHR	SONDERAUSSTELLUNG Perfect Match. Ausgewählte Kunstkammerobjekte der Sammlung Olbricht und des MAKK		
	FÜHRUNG Perfect Match. Ausgewählte Kunstkammerobjekte der Sammlung Olbricht und des MAKK Museumsdienst Köln Teilnahme 2 € zzgl. Eintritt		
3.4. MITTWOCH 18-19 UHR	DIGITALER VORTRAG Happy Birthday, Henry van de Velde! Mareike Fänger, Museumsdienst Köln Teilnahme kostenfrei, ohne Anmeldung Zugangslink unter: www.makk.de/Kalender Heute vor 61 Jahren wurde der Architekt, Künstler und Gestalter van de Velde geboren. Der flämisch-belgische Designer gilt als einer der vielseitigsten Künstler des Jugendstils. Henry van de Velde, der seine Karriere zwar als Maler beginnt, wendet sich unter dem Einfluss der englischen Arts and Crafts – Bewegung bald dem Kunsthandwerk und der (Innen-) Architektur zu. In diesem Vortrag werden – neben den im MAKK befindlichen Objekten – auch seine wichtigsten Bauten vorgestellt.		
4.4. DONNERSTAG 10-22 UHR	LANGER DONNERSTAG / KÖLNTAG Bis 22 Uhr geöffnet. Ganztags freier Eintritt für Personen mit Wohnsitz in Köln. Ab 17 Uhr ermäßigter Eintritt für Nicht-Kölner*innen.		
	FÜHRUNG Perfect Match. Ausgewählte Kunstkammerobjekte der Sammlung Olbricht und des MAKK Museumsdienst Köln Teilnahme 2 €, Eintritt siehe KölnTag		
	KURS Von der Kunstkammer inspiriert: Porzellan bemalen Corinna Fehrenbach, Museumsdienst Köln Teilnahme 15 €, Material 5 € Anmeldung bis 28.3.: www.makk.de/Kalender Lassen Sie sich in der Ausstellung „Perfect Match“ inspirieren und gestalten Sie dann mit Emailfarben einen Porzellanteller.		
	CINEMAkk Fitzcarraldo D 1982 • 158' • OF • FSK: ab 12 • Regie: Werner Herzog • mit Klaus Kinski, Claudia Cardinale, José Lewgoy u.a. Eintritt 6 €, nur Abendkasse In Zusammenarbeit mit der Kino Gesellschaft Köln		
5.4. FREITAG 16-17.30 UHR	FÜHRUNG Der Rot-Blau Stuhl und die Primärfarben bei De Stijl Museumsdienst Köln Teilnahme kostenlos, Eintritt frei Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt auf acht sehbehinderte und blinde Besucher*innen plus Begleitung. Anmeldung bis 3.4.: www.makk.de/Kalender oder 0221/221-32563 Mithilfe eines Modells kann die Besonderheit des „kartesischen Knotens“, der Teil der Konstruktion des Lehnstuhls von Gerrit Rietveld ist, ertastet werden. Die Verwendung der Grundfarben beim „Tableau I“ von Piet Mondrian kann ebenfalls über ein Tastmodell mit unterschiedlichen Oberflächen nachempfunden werden.		
6.4. SAMSTAG 15-16 UHR	FÜHRUNG Mit Schwung ins 101. Radiojahr Erika Kämmerling, Arbeitskreis des MAKK Teilnahme kostenlos, Eintritt frei		
7.4. SONNTAG 11-11.30 UHR	FÜHRUNG FÜR KINDER Die Wunderkammer durch Humboldts Augen Museumsdienst Köln Für Kinder ab 6 Jahren, Teilnahme kostenlos, Eintritt frei Parallel findet eine Führung für Erwachsene statt. Alexander von Humboldt war ein Naturforscher, der schon vor 180 Jahren die Auswirkungen der vom Menschen verursachten Dampf- und Gasmassen auf das Klima beschrieb. Er ist begeistert von anderen Kulturen und Sprachen. Er besaß einen Kokosnusspokal, der in Schnitzereien das Leben der Jívaro in Peru zeigt, den Du heute erforschen kannst.		
	FÜHRUNG „Ich will Spaß, ich will Spaß!“ Memphis Design – die bunten 1980er Jahre Museumsdienst Köln Teilnahme kostenlos, Eintritt frei		
7.4. SONNTAG 15-16 UHR		FÜHRUNG Mit Schwung ins 101. Radiojahr Erika Kämmerling, Arbeitskreis des MAKK Teilnahme kostenlos, Eintritt frei	
10.4. MITTWOCH 14-15 UHR		VORTRAG ZUM TAG DER PROVENIENZFORSCHUNG Von München nach Köln: zur Herkunftsgeschichte eines Wandspiegels aus dem Bestand des verfolgten Kunsthändlers Siegfried Lämmle im MAKK Dr. Anja Ebert, MAKK Eintritt kostenfrei Eine Übersicht der am Tag der Provenienzforschung teilnehmenden Kulturinstitutionen findet sich auf der Website des Arbeitskreises Provenienzforschung: www.arbeitskreis-provenienzforschung.org/veranstaltungen/ . Von den Kölner Museen sind neben dem MAKK das Museum Schnütgen, das Rautenstrauch-Joest-Museum (RJM) und das Museum für Ostasiatische Kunst (MOK) vertreten.	
11.4. DONNERSTAG 15-16 UHR		FÜHRUNG SENIORENTREFF Perfect Match. Ausgewählte Kunstkammerobjekte der Sammlung Olbricht und des MAKK Cordula Reiter, Museumsdienst Köln Teilnahme 2 € zzgl. Eintritt	
13.4. SAMSTAG 15-16 UHR		FÜHRUNG Plastisch, elastisch, bunt: Wunderwelt Kunststoff Michael Patz, Arbeitskreis des MAKK Teilnahme kostenlos, Eintritt frei	
14.4. SONNTAG 11-11.30 UHR		FÜHRUNG FÜR KINDER Marcel's Fahrrad Kinder ab 8 Jahren, Museumsdienst Köln Teilnahme kostenlos, Eintritt frei Marcel Breuer war leidenschaftlicher Fahrradfahrer. Was hat ihn nur dazu gebracht, Stahlrohre im Möbelbau zu verwenden? Und vier Stuhlbeine hat der Stuhl auch nicht! Heute gibt es solche Möbel in jedem Möbelhaus, vor etwa 100 Jahren war das aber eine echte Neuheit.	
14.4. SONNTAG 15-16 UHR		FÜHRUNG Plastisch, elastisch, bunt: Wunderwelt Kunststoff Michael Patz, Arbeitskreis des MAKK Teilnahme kostenlos, Eintritt frei	
16.4. DIENSTAG 16.30-17.30 UHR		FÜHRUNG Perfect Match. Makro- & Mikrokosmos Museumsdienst Köln Teilnahme 2 € zzgl. Eintritt	
18.4. DONNERSTAG 18-19 UHR		VORTRAG ZUM FESTJAHR WALLRAF 200 Die Kästchen aus der ehemaligen Sammlung Wallraf Natascha Engels, MAKK Eintritt kostenfrei	
20.4. SAMSTAG 15-16 UHR		FÜHRUNG Perfect Match. Ausgewählte Kunstkammerobjekte der Sammlung Olbricht und des MAKK Gisela Weskamp-Fischer, Arbeitskreis des MAKK Teilnahme kostenlos, nur Eintritt	
21.4. SONNTAG 15-16 UHR		FÜHRUNG Perfect Match. Ausgewählte Kunstkammerobjekte der Sammlung Olbricht und des MAKK Gisela Weskamp-Fischer, Arbeitskreis des MAKK Teilnahme kostenlos, nur Eintritt	
23.4. DIENSTAG 16.30-17.30 UHR		FÜHRUNG Kunst + Design im Dialog Museumsdienst Köln Teilnahme kostenlos, Eintritt frei	
26.4. FREITAG 15.30-17 UHR		FÜHRUNG PROGRAMM PLUS Schätze heben! Unbekanntes aus den Historischen Sammlungen Mareike Fänger, Museumsdienst Köln Teilnahme 4,50 € zzgl. Eintritt Anmeldung bis 24.4.: www.makk.de/Kalender	
26.4. FREITAG 20 UHR		KONZERT Asasello Quartett: Sputnik DSCH #10 Mikhail Quadri, Streichquartett; Wissarion Schebalin, Streichquartett #1 Op. 2; Alban Berg, Lyrische Suite für Streichquartett Abendkasse 25 €, ermäßigt 15 € Vorverkauf bei KölnTicket	
27.4. SAMSTAG 15-16 UHR		FÜHRUNG Perfect Match. Ausgewählte Kunstkammerobjekte der Sammlung Olbricht und des MAKK Susanne Pressner, Arbeitskreis des MAKK Teilnahme kostenlos, nur Eintritt	
28.4. SONNTAG 15-16 UHR		FÜHRUNG Perfect Match. Ausgewählte Kunstkammerobjekte der Sammlung Olbricht und des MAKK Susanne Pressner, Arbeitskreis des MAKK Teilnahme kostenlos, nur Eintritt	
30.4. DIENSTAG 16.30-17.30 UHR		FÜHRUNG Perfect Match. Repräsentieren & Bewundern Museumsdienst Köln Teilnahme 2 € zzgl. Eintritt	



Fußschale mit Korallen, Trapani (Sizilien), frühes 17. Jahrhundert, MAKK, Inv.Nr.: B210 (Foto: DetlefSchumacher.com)

SONDERAUSSTELLUNG

Perfect Match

Bis 22. September 2024

Die Kunstkammern der Renaissance und des Barock verbanden Neugierde und Staunen mit Wissensdrang und einem neuen Interesse an naturwissenschaftlichen, technischen und künstlerischen Entwicklungen. Die in Kunstkammern ausgestellten Objekte dienten als enzyklopädisches Abbild der Welt in einem Raum und bildeten sinnhaft einen Mikrokosmos im Makrokosmos. Große Wertschätzung genossen deshalb neben exotischen Objekte auch seltene Naturalien und herausragende kunsthandwerkliche Erzeugnisse aus den bedeutendsten europäischen Kunstzentren. Wichtige Kriterien für die Auswahl der Objekte waren die künstlerisch-technische Virtuosität der Ausführung, die Schwierigkeit der Materialbearbeitung, die Seltenheit und Kostbarkeit der Materialien, die außergewöhnliche und fantasievolle Formgebung und die damit einhergehende Exklusivität des Objektes. Diese Eigenschaften regten zum Bewundern an und vermittelten den Betrachter*innen die künstlerische und intellektuelle Qualität der Sammlungen. Dies gilt auch für die Ausstellung **Perfect Match**: *Die Räume wirken wie eine mystische, dunkle Kammer, in der die 68 gezeigten Objekte erstrahlen*, so Prof. Thomas Olbricht.



© studiocanal

CINEMA

Fitzcarraldo

Der exzentrische Brian Sweeney Fitzcarraldo (Klaus Kinski) ist von der Idee besessen, mitten in dem unberührten Amazonas-Dschungel ein großes Opernhaus zu bauen. Von den Ersparnissen seiner Freundin, der Bordell-Besitzerin Molly (Claudia Cardinale), kauft Fitzcarraldo einen alten Flussschiff. Damit will er in ein unerschlossenes Kautschukgebiet schippern, um dort das Geld für den Bau zu erwirtschaften. Der Film gilt als Höhepunkt der Zusammenarbeit von Werner Herzog und Klaus Kinski. Die strapaziösen Dreharbeiten sind legendär und Teil des Mythos um die beiden Ausnahmekünstler. 1982 wurde „Fitzcarraldo“ in Cannes mit dem Preis für die Beste Regie geehrt. [Do, 4.4., 19 Uhr, Details siehe Vorderseite](#)



Kasten mit Beinauflagen, Italien, 11.-12. Jahrhundert (Foto: ©DetlefSchumacher.com)

VORTRAG

Die Kästchen aus der ehemaligen Sammlung Wallraf

Der Sammelleidenschaft Wallrafs ist es heute zu verdanken, dass sich mehrere Kästen in der Sammlung des MAKK erhalten haben. Diese dienten der Aufbewahrung wertvoller Gegenstände wie Schmuck, Dokumenten oder Reliquien. Dementsprechend wurden diese Behälter oftmals aus prunkvollen Materialien hergestellt und reich verziert. Doch warum verzauberten die Objekte Wallraf, sodass er damit begann, sie in seine Sammlung aufzunehmen. Und lassen sie sich heute überhaupt noch seiner Sammlung zuschreiben? Der Vortrag ist ein Beitrag des MAKK im Festprogramm „Wallraf200“ zu Ehren Ferdinand Franz Wallrafs aus Anlass seines 200-jährigen Todesjahres. [Do, 18.4., 18 Uhr, Details siehe Vorderseite](#)

Weitere Tipps

VORTRAG

Von München nach Köln

Anlässlich des internationalen „Tag der Provenienzforschung“ stellt Dr. Anja Ebert am Beispiel dieses niederländischen Wandspiegels die Vorgehensweisen der Provenienzforschung vor. Der Spiegel stammte aus dem Besitz des NS-Verfolgten Siegfried Lämmle und kam über die Münchner Kunsthandlung Böhler 1938 ans MAKK. Die Erforschung der Herkunft von Kunst- und Kulturwerken ist die Grundlage für die Rückgabe von NS-Raubkunst. Um eine gerechte Lösung herbeizuführen, stehen der Forschung heute verschiedene – auch digitale – Werkzeuge und Methoden zur Verfügung. [Mi, 10.4., 14 Uhr, Details siehe Vorderseite](#)



© Stadt Köln

FESTJAHR

Wallraf200

Ferdinand Franz Wallraf (1748–1824) überließ nach seinem Tod am 18. März 1824 seinen Nachlass an Kunstwerken, kunsthandwerklichen Objekten und historischen Büchern der Stadt Köln und ihren Bürger*innen. 2024 veranstalten die begünstigten Institutionen der Stadt Köln, die Universität zu Köln und die Universitäts- und Stadtbibliothek Köln ein Festjahr zu seinen Ehren mit Ausstellungen, Vorträgen und Podiumsdiskussionen und weiteren Veranstaltungen rund um den Kölner Erzbürger Ferdinand Franz Wallraf. Alle Informationen finden Sie auf der Webseite der Universitäts- und Stadtbibliothek Köln unter dem Stichwort "Wallraf200".

VORSCHAU

Kölner Design Preis 2024 November 2024

HERAUSGEGEBEN VON:

MAKK
Museum für Angewandte Kunst Köln
An der Rechtschule 7
50667 Köln
T +49 (0)221 221 238 60
F +49 (0)221 221 238 85
makk@stadt-koeln.de
www.makk.de

VERKEHRSANBINDUNGEN

Bahn, S-Bahn: Köln Hauptbahnhof
U-Bahn: Dom/Hbf (Linien 5, 16, 18),
Appellhofplatz (Linien 3, 4, 16, 18)
Bus: Breslauer Platz/Hbf (Linien 132, 133)
Parkhäuser: Brückenstraße, Dom,
Opern Passagen

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Sonntag 10-18 Uhr
Montags geschlossen, außer an
Feiertagen
1. Donnerstag im Monat 10-22 Uhr

EINTRITTSPREISE*

Kunst + Design im Dialog
Eintritt frei

Perfect Match
4 €, ermäßigt 2 €

*Änderungen vorbehalten

BITTE BEACHTEN SIE:

Die Historischen Sammlungen sind wegen Sanierung und Neukonzeption mehrjährig geschlossen.

Dieses Druckerzeugnis ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.

Kulturpartner



Ein Museum der

